



03

März 2025

Das Ortsblatt für Jößnitz
mit Oberjößnitz, Röttis und Steinsdorf

Der Jößnitzer



Aktuelles

Spendenaufruf für
neuen Keramik-
Brennofen

Kita

Spaß in der
Schrauberwerkstatt

Kirche

Fastenaktion
„7 Wochen ohne ...
Panik“



**Danke für
Eure Spende!**

Kontoverbindung
für eine Spende:
Förderverein JöbKids e. V.
IBAN:
DE30 8705 8000 3170 1020 60
Bank: Sparkasse Vogtland
Verwendungszweck:
Brennofen



Der alte Brennofen ist bald
nicht mehr nutzbar.

Spendenaufruf: ein neuer Keramik-Brennofen für die Grundschule

Wir benötigen Eure Unterstützung!

Das Keramik-GTA (Ganztagsangebot) mit derzeit ca. 30 Schülerinnen und Schülern zählt zu den beliebtesten Angeboten in unserer Grundschule. Weitere 16 Kinder und Erwachsene nutzen den wöchentlichen Keramik-Zirkel. Margitta Schier betreut diesen seit Jahrzehnten, genauer gesagt seit 1991. Auch durch den Einsatz unserer ehemaligen Bürgermeisterin Ute Müller ist uns dieses Angebot bis heute erhalten geblieben. Leider ist der Brennofen aus dem Jahr 1995 in die Jahre gekommen und wird die nächste Prüfung wahrscheinlich nicht überstehen.



Deshalb hat bereits im letzten Jahr der Förderverein Kita/Grundschule JöbKids e. V. eine Förderung für die Neuanschaffung beantragt, die leider abgelehnt wurde, da Fördermittelausschüttungen vom Gesamtbudget her immer geringer ausfallen. Die Kosten für einen neuen Brennofen belaufen sich auf ca. 12.000 Euro. Das ist eine sehr hohe Summe und nicht allein aus Ortschafts- und Vereinsmitteln zu stemmen. In der letzten Ortschaftsrats-sitzung wurde deshalb die Idee einer Spendenaktion ins Leben gerufen. Da sich die Gründung der Jöbnitzer Schule am Standort Gerhart-Hauptmann-Straße 2025 zum 50. Mal jährt und mit einem großen Fest vom 22. bis 24. August gefeiert wird, hat Margitta Schier beschlossen, eine Spendenbox zu schaffen, die den Neukauf des Ofens bewirbt. Diese wird erstmals beim Tag der offenen Tür am 15. März aufgestellt sein.

Wir würden uns freuen, wenn Sie mit Ihrer Spende den Neukauf des Ofens mit ermöglichen – jeder Euro zählt.

Herzlichst Margitta Schier (Keramik-GTA) und Christian Kellner (JöbKids e. V.)

Kettensägen-Schnitzer gesucht

Zur Bereicherung der familienfreundlichen Wanderwege um Jößnitz und Plauen suchen wir einen Hobby-Kettensägen-Schnitzer, der für die Wege oder Rastplätze einige **einfache** Holzskulpturen, wie Eulen, Hasen, Eichhörnchen oder Ähnliches anfertigen kann. Die Arbeiten müssen nicht perfekt sein und das Holz würde zur Verfügung gestellt. Wir beabsichtigen damit einen für Kinder abwechslungsreichen und kurzweiligen Aufenthalt in der Natur. Wer Interesse hat, erhält gerne in der Ortsverwaltung Jößnitz nähere Informationen dazu.



Fuß- und Radweg nach Steinsdorf – neue Einstellung der Beleuchtung

Seit Mitte Februar wurden folgende Einstellungen bei der Beleuchtungsanlage (Solarleuchten) geändert:

- ab Dämmerung bis 20.00 Uhr: Grundbeleuchtung (ca. 20%)
- 20.00 Uhr bis 06.00 Uhr: ausgeschaltet (0%)
- 06.00 Uhr bis Sonnenaufgang: Grundbeleuchtung (ca. 20%)
- immer wenn der Bewegungsmelder auslöst, wird die Beleuchtung wie bisher kurz eingeschaltet.

Örtliche Verwaltung Jößnitz

Gerhart-Hauptmann-Straße 8

E-Mail

verwaltung-joessnitz@plauen.de

Telefon 03741 / 52 11 88

Fax 03741 / 52 81 11

**Begrenzte Öffnungszeit der
Örtlichen Verwaltung im
März 2025:**

3. - 7. März

Dienstag und Donnerstag nur
nachmittags von 13 – 16 Uhr.



Reguläre Öffnungszeiten

Di: 9 – 12 und 13 – 18 Uhr

Do: 9 – 12 und 13 – 17 Uhr

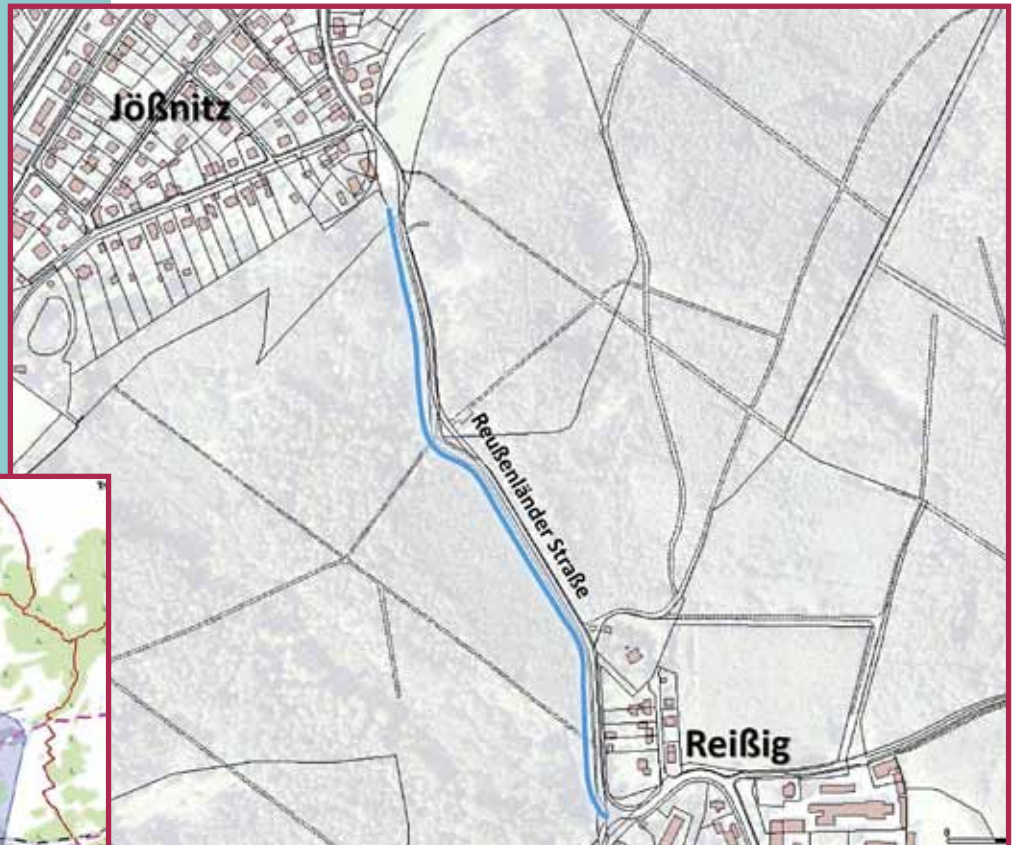
Mo / Mi / Fr: geschlossen

In dringenden Angelegenheiten
außerhalb der Öffnungszeiten
wenden Sie sich bitte an das
Bürgerbüro der Stadt Plauen:

Telefon 03741/291 2222

E-Mail buergerbuero@plauen.de





Geh- und Radwegbau Jößnitz - Reißig

Zum Februar-Ortschaftsrat am 12.02. stellten Frau Pour und Herr Schmalfuß von der Stadtverwaltung sowie Herr Rauer vom Planungsbüro Granetzny das Bauvorhaben vor. Der 750 m lange kombinierte Geh- und Radweg mit einer Breite von 2,5 m soll asphaltiert werden und wie der neue Weg nach Steinsdorf mit einer Beleuchtung ausgestattet werden. Die Baukosten werden zu 100 % gefördert und das Projektgebiet reicht von Steinsdorf bis ins Plauer Stadtzentrum. Nach Abstimmung mit den Fachbehörden und dem Vogtlandkreis soll die Umsetzung 2025 oder 2026 erfolgen.

Christian Kellner/Abbildungen Stadt Plauen

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

SPITZEN
STADT
PLAUEN

Radweg Jößnitz – Reißig

Kochbuch

Liebe Jöbñitzer,

Ich möchte für unseren Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ ein kleines Jöbñitzer Kochbuch erstellen und sammle dafür Rezepte, die ich auswähle und illustrieren lasse. Ich hoffe auf rege Teilnahme. Wer also ein besonderes Rezept hat, Backen, Kochen, Braten, Süßspeisen, was auch immer (gern auch Mixgetränke) sollte sich melden.

Ihr könnt mir die Rezepte mit Adresse und Telefonnummer in den Briefkasten am „Haus Ilse“ werfen, oder in der Gemeinde bei Frau Koch abgeben.

Gern auch per Mail unter **Plauenerhexe@gmx.de**

Jöbñitz kocht ist der Arbeitstitel, falls es bessere Ideen zur Namensfindung gibt, lasst es mich wissen. Es wäre wieder ein Baustein, für unseren Wettbewerb und natürlich auch eine Bereicherung für unseren Ort, wenn regionale Rezepte bewahrt werden. Ich freue mich auf Eure kulinarischen Geheimtipps.

Herzlichst *Margitta Schier*



Veranstaltungen im „Haus Ilse“

in Jöbñitz, Kauschwitzer Weg 2

Fr. 14.03.25, 19 Uhr Bauwerke der Textilindustrie Plauens und ihre Geschichte

Die ehemalige Leiterin der Schaustickerei, Beate Schad berichtet über wichtige Industriegebäude und darüber wie die Textilindustrie unsere Stadt prägte. Sie spricht über die verschiedenen Textilbranchen und über die Menschen, die diese Tätigkeit ausübten. Ein spannender Vortrag, der tiefe Einblicke in die Stadtentwicklung und ihre Menschen gibt. Eintritt 10 €

Palmsonntag 13.04.25, 15 Uhr Frühlingslieder

Frühlingslieder singen mit dem Singkreis Schönbach zum Zuhören oder Mitsingen im Garten von Haus Ilse, bei schlechtem Wetter drinnen. Hutkasse

Gründonnerstag Osterkränze binden, Ostereier färben, 17.04.25, 15 Uhr Brot backen

Den Start in den Frühling kann man erleben mit Kränzen binden und Eiern färben mit den Farben der Natur und sich mit frisch gebackenem Brot und Kartoffelkuchen stärken. Eintritt 10 €

Sa. 10.05.25, 10 Uhr Erster Trödelmarkt im Haus Ilse

Zum ersten Mal wird es einen kleinen Trödelmarkt am Umgebindehaus geben, Kunst und Krempel und auch hin und wieder ein „Schnäpperchen“ ist zu erwerben und ich werde Brot backen.

Fr. 20.06.25, 19 Uhr Mittsommernacht

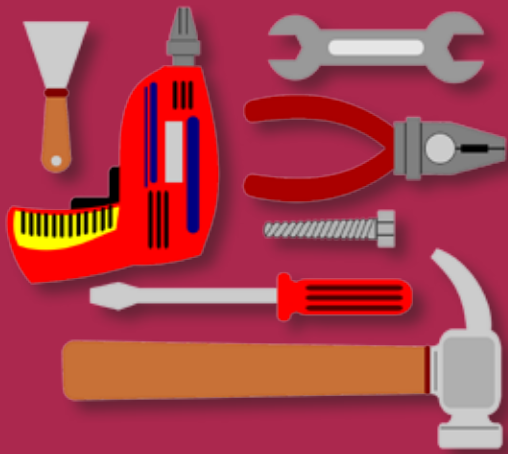
Die kürzesten Nächte sind um Johanni zu erleben. Wir feiern ein kleines Mittsommernacht mit Peter, Ralf und Band in bewährter Weise. Mitsingen und Mittanzen ist gewünscht. Kleines Buffett ist angerichtet. Eintritt 10 €

Für alle Veranstaltungen bitte telefonisch anmelden unter 0162/1608959 oder Plauenerhexe@gmx.de.

Bei zu wenig Nachfrage entfällt die Veranstaltung.

Margitta Schier





Schrauberwerkstatt in der Kita

Gleich am Jahresbeginn erwartete unsere Kita-Kinder ein spannendes Projekt: die Schrauberwerkstatt. Zuerst ging es daran, verschiedene technische Geräte anzuschauen, zu bestaunen und auch ein wenig daran herumzuschrauben. Dann konnten die Kinder selbst kreativ werden und eigene Fantasiegeräte entstehen lassen. Dabei war Geschick und Ausdauer gefragt. Die Mädchen und Jungen waren mit Eifer dabei und hatten jede Menge Spaß an der Sache.

Zum Abschluss dieser aufregenden Aktion machten wir am 6. Februar noch einen Ausflug nach Plauen und besuchten gemeinsam die EDV-Abteilung im Plauener Rathaus. Dort durften wir den Technikern über die Schulter schauen. Viele verschiedene Geräte sind da im Einsatz, die uns von den netten Fachleuten vorgestellt und erklärt wurden. Vielen Dank dafür! Wieder sind wir ein bisschen schlauer geworden.



Tag der offenen Tür

Motto: *Tag des Frühlings*

15. März
10 - 12 Uhr

- Einblick in ein digitales Klassenzimmer
- Frühblüher in der Geometrie
- Frühlingsfrisch in Bewegung
- Alles neu macht die Kunst
- Spaß am Musizieren
- Vorstellung Hort
- für einen Imbiss ist gesorgt

GRUNDSCHULE JÖBNITZ

Grundschule Jöbnitz
Gerhart-Hauptmann-Str. 6
08547 Jöbnitz

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Steinsdorf

Zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft am
21. März 2025 um 17.00 Uhr
in den Landgasthof „Zum Kühlen Morgen“ in Fröbersgrün

werden hiermit alle Eigentümer von Grundflächen, die zum
gemeinschaftlichen Jagdbezirk Steinsdorf gehören und auf denen die Jagd
ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Rechenschaftsbericht des Vorstandes/Kassenführers
Entlastung des Vorstandes/Kassenführers
Wahl des Jagdvorstandes
Bericht des Jägers zum Jagdjahr 2023/24
Auszahlung Jagdpacht
Diskussion

Anmerkung: (gesetzl. Begriff Jagdgenosse) durch eine volljährige Person
vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche
Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens
einen Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre
verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Steinsdorf, 23. Januar 2025, Frank Wittig – Vorsitzender des Jagdvorstandes

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Jößnitz und
Steinsdorf im Kirchgemeindebund Plauen

Die Kirche im Dorf

Monatsspruch für den Monat
März:

Wenn bei dir
ein Fremder in
eurem Land lebt,
sollt ihr ihn nicht
unterdrücken.

3. Mose 19, 33

Druckverband

Liebe Leserinnen und Leser,
in meinem persönlichen Leben
hänge ich mich gern an den Monats-
sprüchen entlang, vielleicht so,
wie Tarzan an Lianen durch den
Dschungel. Festhalten und weiter-
schweben, loslassen und neu zu-
greifen und weiterschweben und
so weiter.

Im März, wenn Sie diese Zeilen lesen
ist die Bundestagswahl bereits Ge-
schichte und liegt terminlich hinter
uns, jetzt gilt es mit dem Ergebnis,
welches beim Schreiben dieser Zei-
len unbekannt ist, weiter zu schwe-
ben. Haltepunkt, egal was politisch
kommt, ist dabei der Monatsspruch
für den Monat März aus dem Levi-
tikusbuch am Anfang der Bibel: Bei

der Auswahl dieses Spruches für
diesen Monat war noch keine Rede
von der politischen Wahl, die wir zu
treffen haben. Ich denke, dass diese
Worte eine menschliche Erfahrung
zum Ausdruck bringen: Fremdheit
hat immer Spannungspotential. Da
brauchen wir gar nicht in die Ferne
schweifen, sondern müssen nur an
das uns allen vertraute Phänomen
der „Zugezogenen“ denken. Ich
sprach jüngst mit einer Frau, die
schon seit ihrer Kindheit in unse-
rem Dorf wohnt und immer noch
die „Zugezogene“ ist. Und als „Zu-
gezogene“ steht man immer irgend-
wie unter Druck, ob nun erfahrbar
oder nur subjektiv empfunden.

Fakt ist, dass sich aufgetauter
Druck immer ein Ventil sucht, um
abgelassen zu werden. Davon
weiß auch der Bibelvers. Ich muss
hier gar nicht über verheerende



Druckwellen schreiben, da fallen
uns allen haufenweise gruselige
Beispiele ein. Der Monatsspruch
ist adressiert an die, die wissen, wo
sie hingehören und lädt ein über
Druckausgleich nachzudenken, der
allen helfen kann. Mir hilft es, wenn
ich mich an Situationen in meinem
Leben erinnere, wo ich der „Frem-
de und Neue“ war. Da denke ich an
meine Unsicherheit und auch an
meine Angst, die in mir einen Druck
aufbauten. Schon das Gefühl, dass
mich die anderen wahrnehmen,
nicht in einen Topf mit anderen
schmeißen, mir die Hand reichen,
hat mir diesen Druck genommen
und dafür war ich dankbar. Ich hof-
fe und bete, dass jede und jeder
von uns so zum „Druckverband“
werden kann, denn aus dem ersten
Händedruck kann auch eine Umar-
mung werden.

Ihr und Euer Pfarrer *Andreas Vödisch*

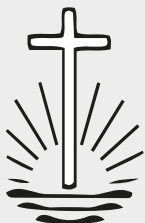
Achtung, wichtige Änderung



Das Pfarrbüro in Jößnitz wird ab März geschlossen. Alle Verwaltungsarbeiten werden vom Büro des Kirchgemeindebundes in Plauen, Untere Ende Str. 4, übernommen. Tel.: 03741 226959. Dorthin werden auch alle Anrufe umgeleitet. Öffnungszeiten des Pfarrbüros für die Markus-Paulus-Gemeinde:

Paulushaus (1. Etage), Goethestr. 34, 08525 Plauen | Montag 13-15 Uhr und Freitag 10-12 Uhr

Büro in der Markuskirche (Eingang Rückseite), Morgenbergstr. 34, 08525 Plauen | Dienstag 15-17 Uhr



Neapostolische Kirche

Jößnitz, Forststraße 3

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr | mittwochs: 19:30 Uhr

Jedermann ist
herzlich willkommen!

Glück gehabt?

Oder so ein Zufall! Oder Zufälle gibt es nicht, es geschieht nichts ohne Grund in meinem Leben! Wie denken Sie darüber? Was können Sie annehmen?



Ich glaube an Gott. Er hält alle Fäden in der Hand! Es sind aber leider nicht nur schöne, erfreuliche Dinge, die ich erlebe. Manchmal denke ich dann im Nachhinein: Aha deshalb! Ich verstehe plötzlich und das Negative wendet sich überraschend zum Guten. Doch manchmal ist es mir unerklärlich, was Gott mir aufbürdet und ich verstehe die Welt nicht mehr. Sie gerät mir aus den Fugen und ich frage „Warum?“ und „Wozu?“. Aber ich nehme es an, ich vertraue fest auf Gott und weiß, er kennt ja meinen Weg und geht mit mir mit. Für mich gibt es keine Zufälle! Gott hat einen Plan für mich und ich kann mich jeder Zeit an IHN wenden. Spontan oder mit bekannten, vertrauten Worten. Ein Psalm, ein Bibelvers, ein Gebet, vielleicht aus meiner Kindheit oder mit Liedtexten, die ich spontan im Geiste singe oder summe. Zum Beispiel: „Wohin soll ich mich wenden“ – ... zu dir, zu dir mein Vater ... in Freud und Leid! (Das ist aus der „Deutschen Messe“ von Franz Schubert.) Aber heißt es nicht auch hier in Freud und Leid? Das Negative drängt sich uns leider immer und überall auf, es ist laut. Doch es gibt auch viel Gutes, Schönes in unserem Leben und in der Welt. Dies hören wir aber meist nur leise oder es wird vieles gar nicht berichtet, es verkauft sich nicht so gut. Die Zuwendung zu Gott und das DANKEN ist mir selbstverständlich geworden. Es ist nichts Zusätzliches, nichts nur für die Sonn-Fest-und-Feiertage. Ich gehe mit Gott durch den Tag und mir wird bewusst, dass ich bei allem, was mir begegnet nicht allein bin. Da ist einer, der ja schon weiß, wie es weitergeht und ich kann mich in seine Hände fallen lassen. Voller Vertrauen in Freud und Leid. Er wartet auf mein Vertrauen. Und was nicht in meinem Plan liegt, liegt in Gottes Plan.

Zufälle gibt es nicht! Versuchen Sie es doch auch einmal, sich dies bewusst zu machen und bleiben Sie in dieser alltäglichen Verbindung mit Gott, der Sie segnet. Ihre (Eure) *Hella Schwind*



Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik

Die Fastenaktion der Kirchen steht in diesem Jahr unter diesem Thema. Wir leben in einer aufgeregten Zeit. Von überallher erreichen uns Nachrichten, die uns und andere aufregen. Vermeintliches oder tatsächliches Fehlverhalten unserer Mitmenschen gehört häufig dazu. Oft werden wir gedrängt, sofort zu reagieren, weil sonst schlimme, unumkehrbare Dinge passieren. „Erst mal Luft holen!“ ist da eine gute Methode. Sie könnte verhindern, dass ich in Panik gerate und dadurch falsche Entscheidungen treffe. Das ist sicher nicht immer leicht. Mir hilft dabei ein Gebet: Herr, gib mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.

Gottesdienst im Hasengrund

Als Abschluss der Kinderbibeltage feiern wir am 2. März, 10.00 Uhr, den Gottesdienst im Hasengrund. Es geht um die Geschichte des Richters Gideon, die uns die Woche über begleitet hat.

Eindrücke von den Kinderbibeltagen in Netschkau und Jocketa





Weltgebetstag

Am Freitag, den 7. März lädt der Frauenkreis 15.00 Uhr ins Pfarrhaus zum Weltgebetstag ein. Frauen von den Cookinseln haben in diesem Jahr den Tag unter dem Thema „Wunderbar geschaffen“ vorbereitet.

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Jößnitz und Steinsdorf

www.kirche-joessnitz.de
www.kirche-steinsdorf.de

Pfarrbüro für die Markus-Paulus-Gemeinde: Paulushaus (1. Etage), Goethestr. 34, 08525 Plauen, Mo 13-15 Uhr / Fr 10-12 Uhr

Büro in der Markuskirche (Eingang Rückseite), Morgenbergstr. 34, 08525 Plauen | Di 15-17 Uhr

Pfarrer Andreas Vödisch
 mobil: 0170 4854732
 E-Mail: a.voedisch@gmx.de

Dietrich Moosdorf – Gemeindepädagoge
 Tel.: 03741 / 52 84 03
 mobil: 0151 50748495
 E-Mail: moosid@t-online.de

Kompetenzzentrum Friedhof
 Tel.: 03741 223521
 geöffnet: Mo - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr / Mo, Di, Do 14.00 - 16.00 Uhr

Friedhofsunterhaltungsgebühr
 IBAN: DE04 8705 8000 3100 1082 98

Kirchgeld
 IBAN: DE96 8705 8000 0101 040660

Ausblick Die Kirchgemeinden Jößnitz und Steinsdorf laden ein

Sonntag Estomihi	02.03.2025	10.00 Uhr	Jößnitz Hasengrund	Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage
 Freitag	07.03.2025	15.00 Uhr	Pfarrhaus Jößnitz	Weltgebetstag ausgestaltet durch den Frauenkreis
	07.-09.03.2025		Lauenhain	Konfi Rüstzeit
Sonntag Invokavit	09.03.2025	10.00 Uhr	Kirche Jößnitz	Gottesdienst mit Petra Mäcke
Sonntag Reminiszere	16.03.2025	19.00 Uhr	Kirche Jößnitz	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag Okuli	23.03.2025	10.00 Uhr	Kirche Steinsdorf	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag Lätare	30.03.2025	10.30 Uhr	Paulushaus	Brunchgottesdienst
Sonntag Judika	06.04.2025	10.00 Uhr	Dorfplatz Jößnitz	Gottesdienst am Oster- brunnen (Bei schlechtem Wetter in der Kirche)
Sonntag Palmarum	13.04.2025	10.00 Uhr	Kirche Jößnitz	Gottesdienst mit Abendmahl – Erstabend- mahl für die Konfir- manden der 8. Klasse
	14.-17.04.	jeweils 19.00 Uhr	Markus- kirche	Passionsandacht
Grün- donnerstag	17.04.2025	21.30 Uhr	Beginn Herz Jesu Kirche G. Adolf Str. 35, PL	Ökumenischer Jugendkreuzweg
Karfreitag	18.04.2025	18.00 Uhr	Kirche Steinsdorf	Andacht mit Abendmahl
Ostersonntag	20.04.2025	9.00 Uhr 10.00 Uhr	Kirche Steinsdorf Kirche Jößnitz	Gottesdienst Gottesdienst

Es wird herzlich eingeladen zu regelmäßigen Veranstaltungen der Kirchgemeinde im Pfarrhaus Jößnitz:

Kinderkreis für Kinder bis 1. Klasse	dienstags	16.00 - 18.00 Uhr
Christenlehre 2.-5. Klasse	donnerstags	16.00 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19.30 Uhr oder nach Absprache
Gesprächskreis Erwachsene	jeden letzten Montag im Monat	20.00 Uhr
Frauenkreis	07.03. Weltgebetstag Mi. 09.04., 14.05.	15.00 Uhr
Chorprobe	donnerstags	19.30 Uhr

Die Landeskirchliche Gemeinschaft (Richard Wagner Str. 10) lädt wöchentlich mittwochs 18.30 Uhr zur Gebetsgemeinschaft ein.

Konfi Rüstzeit 1

Vom 14. bis 16. Februar trafen sich über sechzig Konfis unseres Kirchenbezirk zu einem Wochenende im Gutshaus in Schilbach.

Unser Thema: „Himmelreich“. Wir sprachen über Gott und die Welt, sangen, spielten und aßen zusammen.



Konfi Rüstzeit 2

Vom 7. bis 9. März sind alle Konfis der Gemeinden Jößnitz/Steinsdorf und der Markus-Paulus-Gemeinde nach Lauenhain eingeladen.



Feuerwehrverein Jößnitz e.V.
Rohrweg 1b
08547 Jößnitz



Antrag auf Erwerb der Mitgliedschaft im Feuerwehrverein Jößnitz e.V.

Name, Vorname

Anschrift der Wohnung

Geburtsdatum

Handy-Nr.

Mitgliedschaft ab

Ich beantrage hiermit die Mitgliedschaft im Feuerwehrverein Jößnitz e.V.

Datum der Antragstellung und Unterschrift

Der Antrag kann am Feuerwehrgerätehaus Jößnitz, Rohrweg 1b in den Briefkasten eingeworfen oder in der Örtlichen Verwaltung Jößnitz abgegeben werden.

Der Antragsteller erhält dann umgehend die Satzung des Vereins zur Kenntnis und eine Information zur weiteren Vorgehensweise.

Vereinsbeitrag pro Jahr: 12 Euro

Wir freuen uns auf viele neue Mitglieder.

Feuerwehrverein Jößnitz e.V.

Kreis- und Fahrbibliothek Vogtland in Bewegung

Der Bücherbus



Haltestellen	Di. 18.03.	Di. 15.04.
Grundschule Jöbnitz	10.00 – 12.00 Uhr	10.00 – 12.00 Uhr
Pflegeheim „Salus“	12.15 – 13.00 Uhr	12.15 – 13.00 Uhr
Wohnpark „Zur Warth“	13.15 – 13.45 Uhr	13.15 – 13.45 Uhr
Grundschule Jöbnitz	14.00 – 15.30 Uhr	14.00 – 15.30 Uhr

Telefon:
03744 / 3646250



Leserbrief

Ist das Kunst oder kann das weg?



Natürlich ärgere ich mich auch, wenn die Glascontainer voll sind. Aber dann lasse ich die Flaschen im Auto, wo sie ja sowieso sind und bringe meinen Müll in einen Container in der Stadt, in die ich ja sowieso fahre. Anschließend rufe ich im Rathaus an und mache auf den Mischstand aufmerksam. Denn wie mein Dorf aussieht, daran habe ich auch einen gewissen Anteil.

Dietrich Moosdorf

Aktuelles

Ortschaftsrat Jöbnitz

Der nächste Ortschaftsrat findet in den neu sanierten Innenräumen des Bahnhofs am 19. März um 19 Uhr statt.

Nächste öffentliche Sitzung

Unsere Jubilare im März

Sigrid Wunderlich
zum 95. Geburtstag

Dr. Wolf-Rainer Nindel
zum 85. Geburtstag

Elisabeth Ebert
zum 85. Geburtstag

Ute Hübner
zum 85. Geburtstag

Gisela Meinhold
zum 80. Geburtstag

Nachträgliche Gratulation unseren Jubilaren

im Februar

Rosmarie Rödel
zum 90. Geburtstag

Dieter Aechtner
zum 90. Geburtstag

Ingeburg Schubert
zum 90. Geburtstag

Knoll Ursula
zum 85. Geburtstag

Jürgen Kropp
zum 80. Geburtstag

Jürgen Rößiger
zum 80. Geburtstag

Wir wünschen
alles Gute!